



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

ÖPNV-Angebot in Holzdorf ab jetzt deutlich komfortabler

Das zur modernen Schnittstelle komplex um- und neugestaltete Bahnhofsumfeld im Jessener Ortsteil Holzdorf (Landkreis Wittenberg) wurde heute seiner Bestimmung übergeben.

„Damit verbessern sich die Angebote des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) für die Reisenden in der Region deutlich. Es ist nun ganz einfach komfortabler und attraktiver, auf Bahn und Bus umzusteigen“, sagte der Staatssekretär im Ministerium für Infrastruktur und Digitales, Sven Haller, heute bei der Einweihung.

„Mobilität bedeutet Freiheit. Zur Freiheit gehört auch eine echte Auswahl des Verkehrsmittels. Wir wollen, dass die Menschen in unserem Sachsen-Anhalt alle Formen der Mobilität frei wählen können. Dafür braucht es gut ausgebaute Infrastrukturen: Radwege, Straßen und natürlich attraktive Angebote des öffentlichen Nahverkehrs. Daran arbeiten wir. Jeden Tag. Die Investition hier in Holzdorf ist ein gelebtes Beispiel dafür“, erklärte Haller.

Am dortigen Bahnhofsvorplatz sind zwei neue barrierefreie Bushaltestellen sowie 26 Park-and-Ride-Stellplätze und eine überdachte Anlage zum Abstellen von 16 Fahrrädern entstanden. Insgesamt wurden hier rund 950.000 Euro investiert. Allein 760.000 Euro davon steuert das Land im Rahmen des sogenannten „Schnittstellenprogramms“ bei. Die Bauzeit betrug rund ein Jahr.

„Der neu gestaltete Bereich rund um den Bahnhof lädt nicht nur dazu ein, das Auto einmal stehen zu lassen und öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Das Areal wertet auch das Ortsbild weiter auf“, betonte der Staatssekretär abschließend.

Impressum:
Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de